

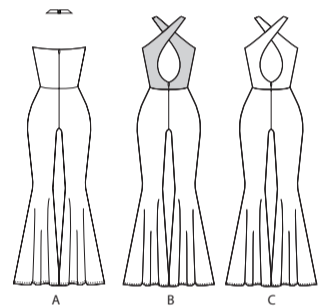
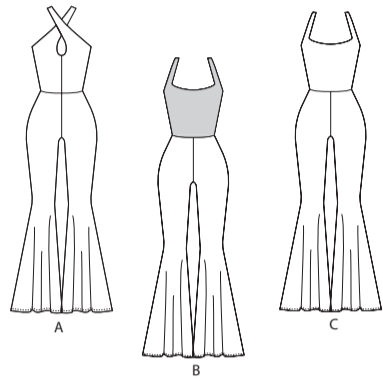
M8434

McCall's®

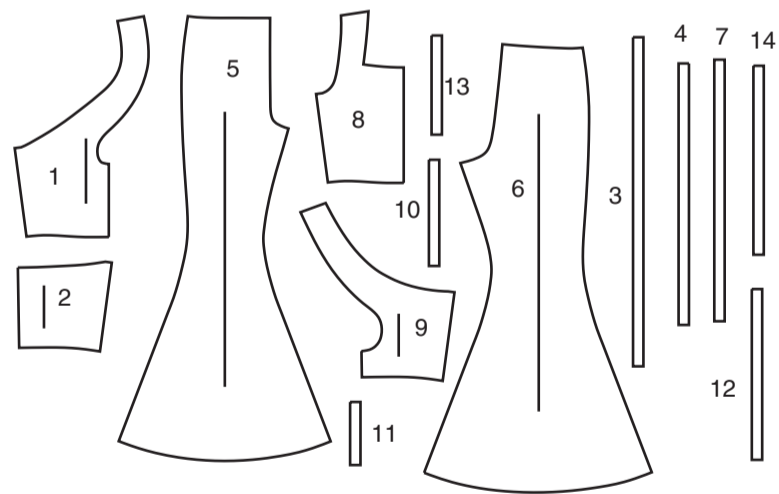
SEITE 1 SEITEN 4

Deutsch

1-800-782-0323



14 SCHNITTEILE



- 1 VORD. OBERTEIL - A
- 2 RÜCKW. OBERTEIL - A
- 3 GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL - A
- 4 GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDER- UND RÜCKENTEIL - A
- 5 HOSENVORDERTEIL - A,B,C
- 6 HOSENRÜCKENTEIL - A,B,C
- 7 GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE - A,B,C
- 8 VORD. OBERTEIL - B,C
- 9 RÜCKW. OBERTEIL - B,C
- 10 GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL - B,C
- 11 GUMMIFÜHRUNG FÜR HALSAUSSCHNITT - B,C
- 12 GUMMIFÜHRUNG FÜR HALSAUSSCHNITT - B,C
- 13 GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL - B,C
- 14 GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL - B,C

MUSTERMARKIERUNGEN

- FADENLAUF:** Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.
- FALTLINE:** Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.
- KNOPFLOCHMARKIERUNG:** Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.
- KNOPFMARKIERUNG:** Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.
- KERBEN UND SYMBOLE:** Für passende Nähte und Ausführendetails.
- Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

**NAHTZUGABE:** 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

- Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.
- ZUM VERKÜRZEN:** Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.
- ZUM VERLÄNGERN:** Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

**SCHRUMPFEN** Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

**KREISEN** Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

**\*DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (Die **Auflagepläne** zeigen die **ungefähre Position der Schnittmusterlinie**; die **Position kann je nach Schnittmustergröße variieren**.) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

**HINWEIS:** Kästchen mit gestrichelten Linien (a1 bis c1) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

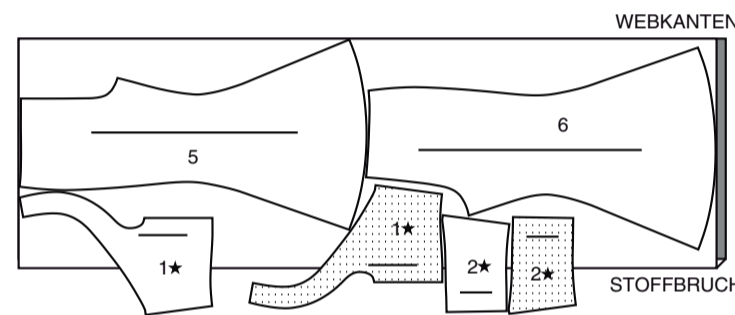
ZUSCHNITTPLÄNE

RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

JUMPSUIT A

TEILE: 1, 2, 5, 6

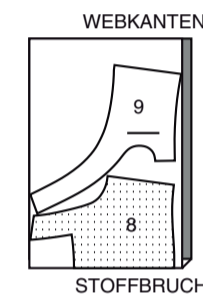
150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



KONTRAST

TEILE: 8 9

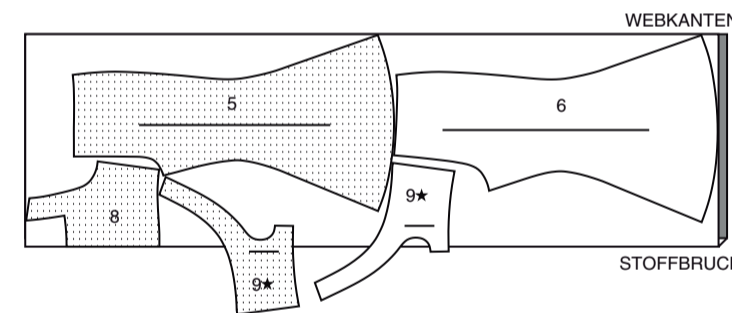
150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



JUMPSUIT C

TEILE: 5-6-8-9

150 CM MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

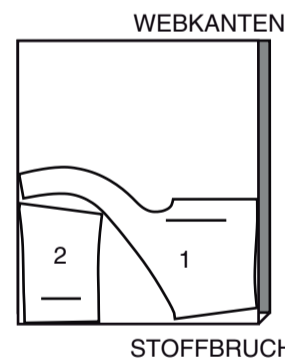


FUTTER A

TEILE: 1, 2

**HINWEIS:** FÜR PAILLETENSTOFFE FOLGEN SIE BITTE DEM LAYOUT DES JUMPSUITS A.

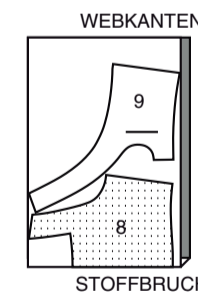
150 CM  
OHNE STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



FUTTER B,C (NICHT PAILLETENBESETZTE STOFFE)

TEILE: 8 9

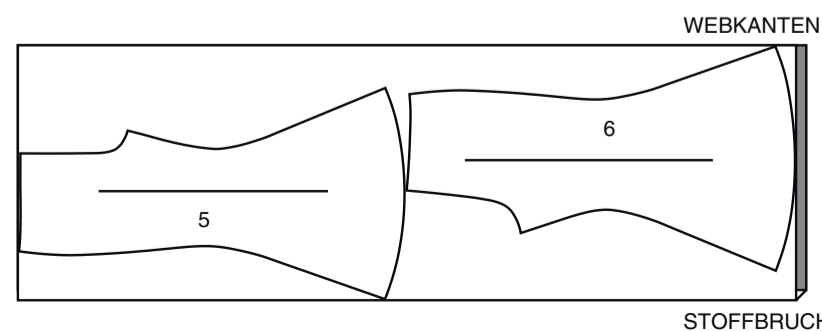
150 CM  
OHNE STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



JUMPSUIT B

TEILE: 5 6

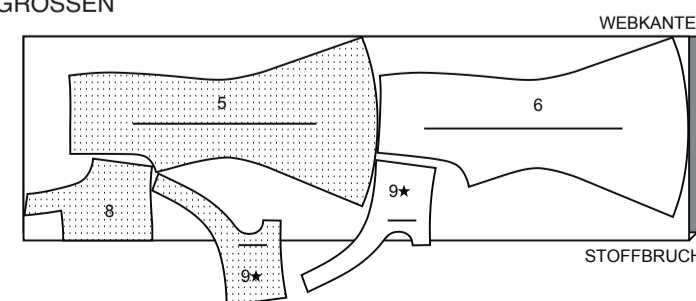
150 CM  
MIT STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN



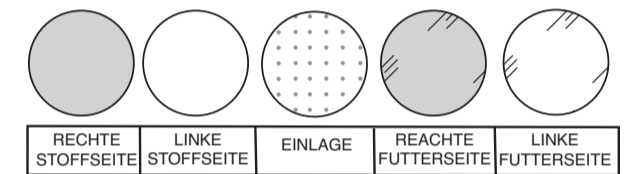
FUTTER B,C (PAILLETENSTOFFE)

TEILE: 5-6-8-9

150 cm OHNE STRICHRICHTUNG  
ALLE GRÖSSEN

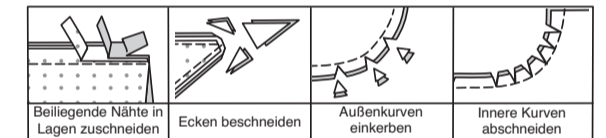


NÄHINFORMATIONEN  
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, **RECHTS AUF RECHTS**, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Die in der Nähanleitung in **FETT** gedruckten Nähmethoden werden im Folgenden erklärt:

**SCHMALER SAUM** - Schlagen Sie den Saum ein, bügeln und bei Bedarf die Fülle einhalten.

Öffnen Sie den Saum. Wieder einschlagen, so dass die Schnittkante entlang der Falte liegt; bügeln. Entlang der Falte einschlagen; nähen.

**UNTERSTEPHEN** - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Kleidungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.

**SÄUMEN**- Nadel durch eine gefaltete Kante schieben, dann einen Faden des darunter liegenden Stoffes aufnehmen.



### DIE BESTEN NÄHTECHNIKEN... FÜR STRICKWAREN

• Verwenden Sie eine Kugelspitze oder eine Stretchnadel.

• Schmäler Zickzackstich oder ein Stretchstich.

• Um zu verhindern, dass sich die Schulternähte dehnen, stecken Sie die Mitte des Saumbandes, ein durchsichtiges Gummiband oder ein Körperband entlang der Nahtlinie an den vorderen Schulterkanten fest und nähen Sie dann die Schulternähte.

### DIE BESTEN TECHNIKEN FÜR DIE ARBEIT MIT PAILLETTEN

• Paillettenstoffe eignen sich am besten für Kleidungsstücke, die ein einfaches Design, wenige Schnittteile und nur wenige Details aufweisen.

• Um zu verhindern, dass der Paillettenstoff die Haut reizt, muss ein Futter verwendet werden.

• Mit diesem einfachen Design macht Simplicity es Ihnen leicht, mit Pailletten erfolgreich zu sein. Wir geben Ihnen ... ein gefüttertes Kleidungsstück... Getrennte Meterangaben und Schnittpläne für Paillettenstoff und Futter... SCHRITTNACH-SCHRITTNÄHANLEITUNG mit speziellen Schnitt- und Nähtipps.

• PASSEN Sie das Kleidungsstück AN und nehmen Sie vor dem Nähen eventuelle Anpassungen vor.

• VERWENDEN Sie einen langen Maschinenstich mit 8-10 Stichen pro Zoll ... Polyesterfaden, eine scharfe Nadel Nr. 14 oder 16 und wechseln Sie sie, sobald sie stumpf wird.

• MACHEN Sie einen PROBESTICH auf einem Stück Stoff, bevor Sie beginnen.

• Um die Pailletten ZU STABILISIEREN, damit sie nicht vom Stoff ablaufen, nähen Sie jedes Stück 6 mm von allen Kanten entfernt fest.

• Um zu verhindern, dass sich die Pailletten im Transporteur verfangen, nähen Sie mit der Pailletten-Seite nach oben.

• Entfernen Sie lose Pailletten von der Nahtzugabe und verwenden Sie sie später für Reparaturen.

• BÜGELN Sie mit den Fingern oder verwenden Sie eine niedrige Hitzeeinstellung Ihres Bügeleisens und ein Bügeltuch. Verwenden Sie KEINEN Dampf! Dadurch kräuselt sich das Trägermaterial und der Glanz der Pailletten geht verloren.

• Ersetzen Sie fehlende oder kaputte Pailletten entlang der Nähte mit einer feinen Handnadel.

**DIE SCHNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.**

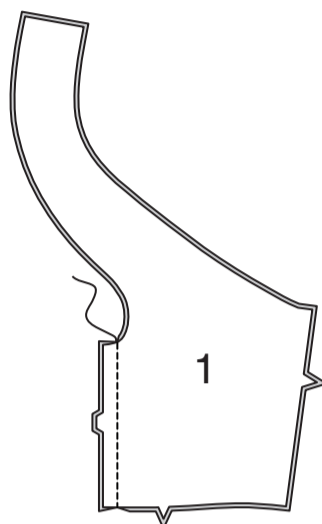
**NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEZEIGT.**

## JUMPSUIT A, B, C

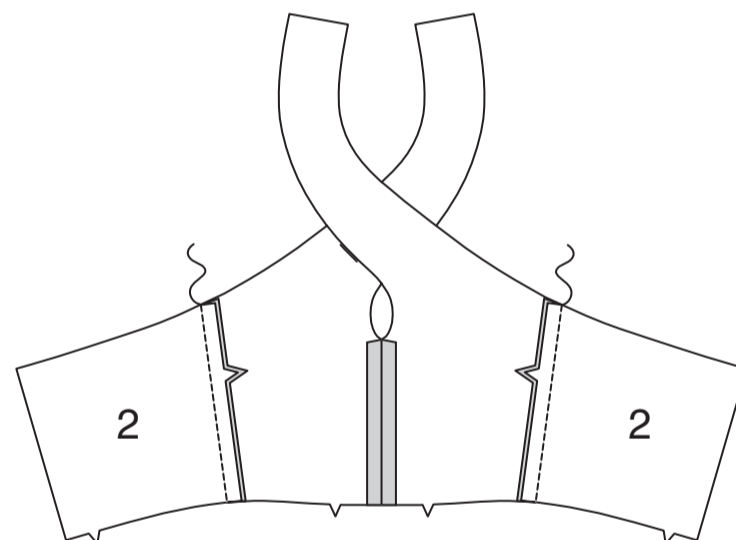
**HINWEIS:** Unter jeder Unterüberschrift wird, sofern nicht anders angegeben, das erste Modell gezeigt.

### OBERTEIL A

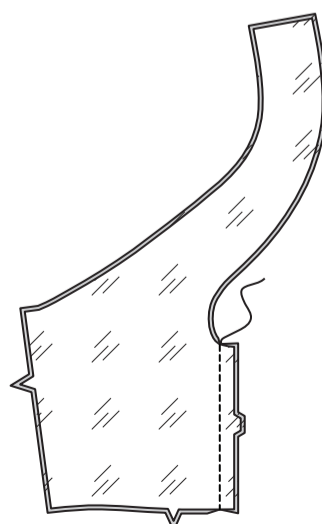
Nähen Sie **RECHTS AUF RECHTS** die vordere Mittelnäht von VORD. OBERTEILEN (1).



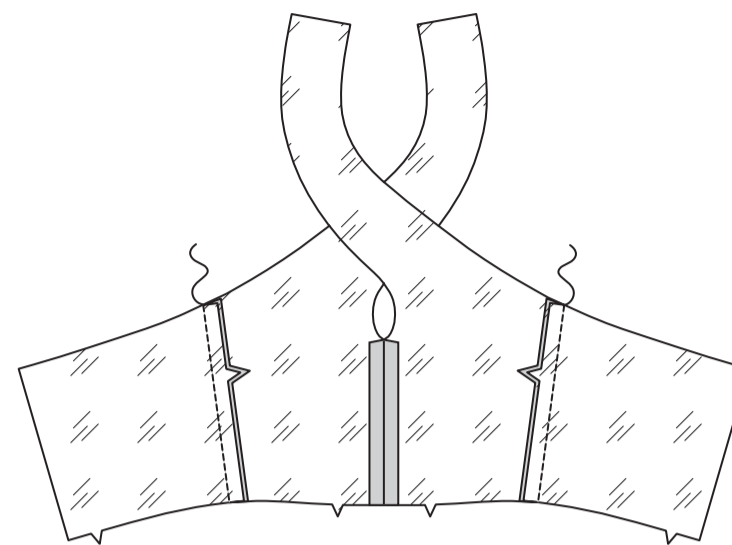
Nähen Sie **RECHTS AUF RECHTS** das RÜCKW. OBERTEILS (2) auf die Seitkante des Vorderteils, wobei die Kerben übereinstimmen.



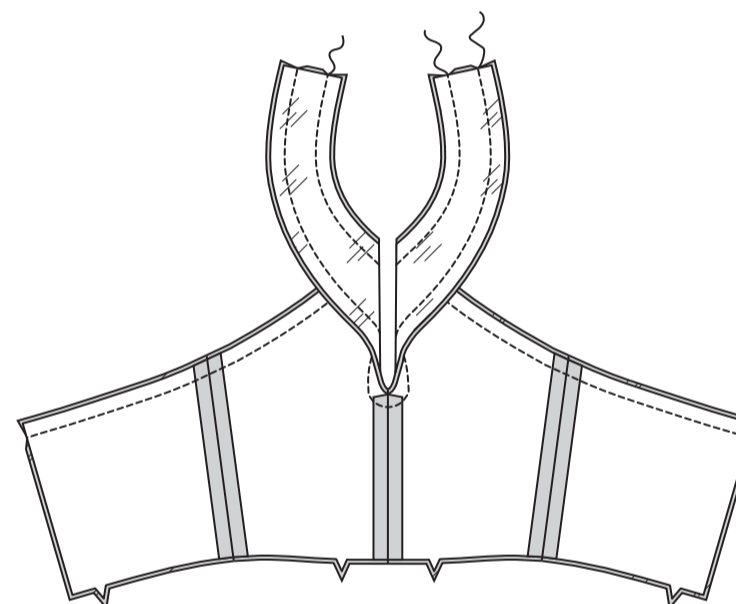
Nähen Sie die Futterteile des vorderen Oberteils an der vorderen Mitte zusammen.



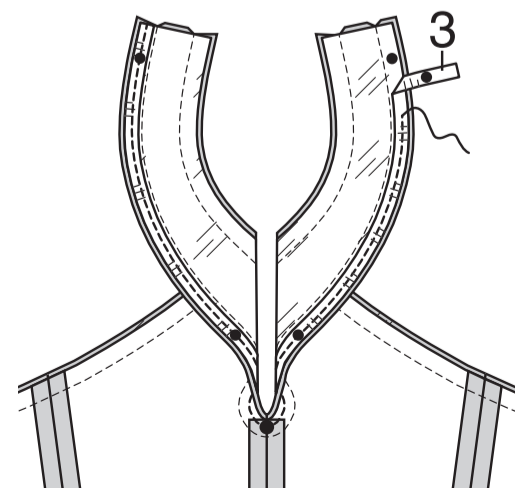
Nähen Sie das Futter des rückw. Oberteils an das Futter des vorderen Oberteils an den Seiten.



Stecken Sie das Futter **RECHTS AUF RECHTS** auf das Oberteil, wobei die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Unterarm- und vordere Halsausschnittkanten, lassen Sie dabei die Enden der Träger frei.

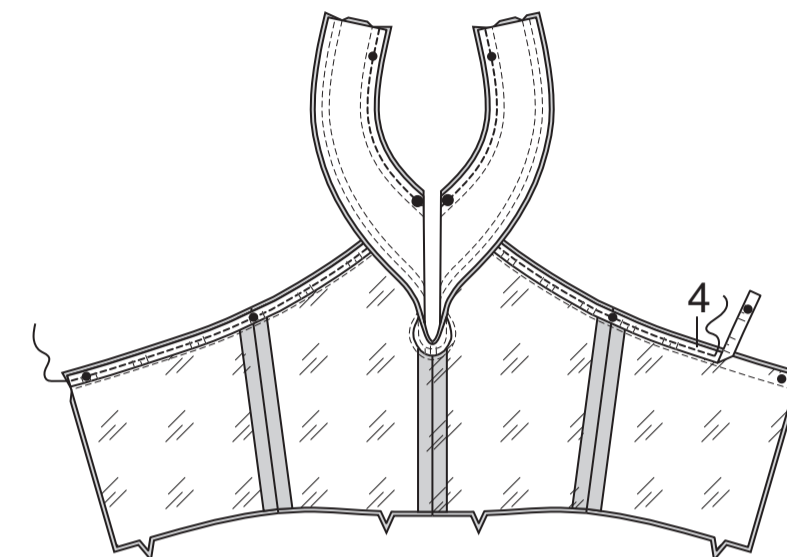


Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL (3) zu. Übertragen Sie die Markierungen. Stecken Sie das Gummiband auf der Futterseite der Naht an der vorderen Halskante fest, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen, und platzieren Sie das Gummiband innerhalb der Nahtzugabe nahe der Naht. Nähen Sie entlang der Mitte des Gummibandes durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



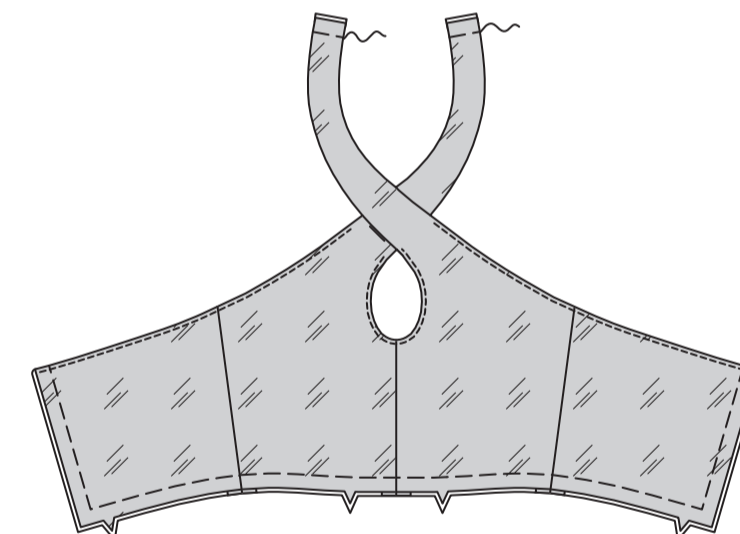
Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDER- UND RÜCKENTEIL (4) zu. Übertragen Sie die Markierungen.

Stecken Sie jedes Gummiband auf der Futterseite der Naht an der vorderen und hinteren Unterarmkante fest, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen, und platzieren Sie das Gummiband innerhalb der Nahtzugabe nahe der Naht. Nähen Sie entlang der Mitte des Gummibandes durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



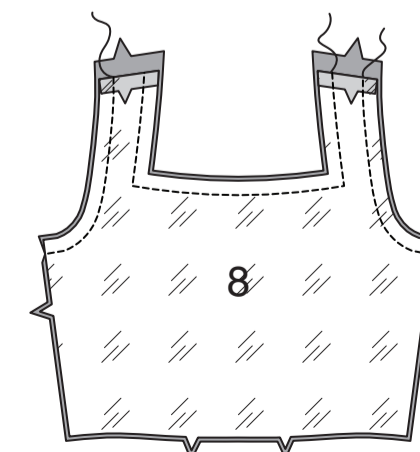
**STEPHEN** Sie das Futter so weit wie möglich **UNTER**.

Wenden Sie das Futter nach **INNEN**. Bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.



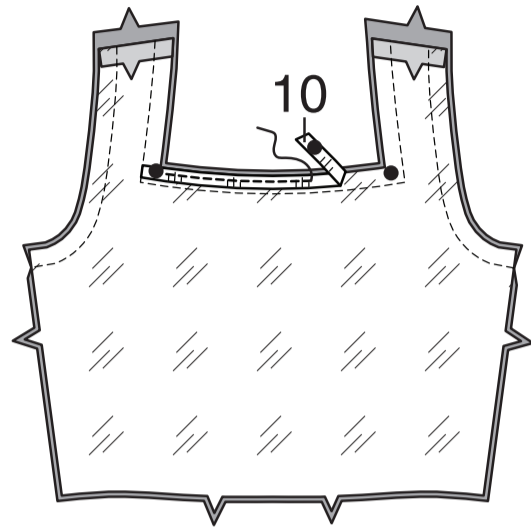
### OBERTEIL B,C

Bügeln Sie unter die Nahtzugabe an den Schulterkanten des FUTTERS DES VORD. OBERTEILS (8). Stecken Sie das Futter **RECHTS AUF RECHTS** auf das vord. Oberteil, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie Hals- und Unterarmnähte, lassen Sie dabei Seitennähte und Schulterkanten offen.



Schneiden Sie ein Stück Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL (10) zu. Übertragen Sie die Markierungen.

Stecken Sie das Gummiband auf der Futterseite der Naht an der vorderen Halskante fest, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen, und platzieren Sie das Gummiband innerhalb der Nahtzugabe nahe der Naht. Nähen Sie entlang der Mitte des Gummibandes durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

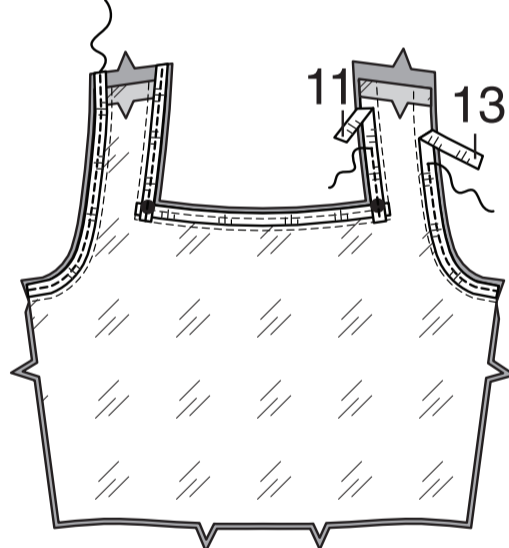


Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge von GUMMIFÜHRUNG FÜR HALSAUSSCHNITT (11) zu. Übertragen Sie die Markierungen.

Stecken Sie jedes Gummiband auf der Futterseite der Naht an der Seitenkante des Halses fest, wobei die Markierungen übereinstimmen und das Gummiband innerhalb der Nahtzugabe nahe der Naht platziert wird. Nähen Sie entlang der Mitte des Gummibandes durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

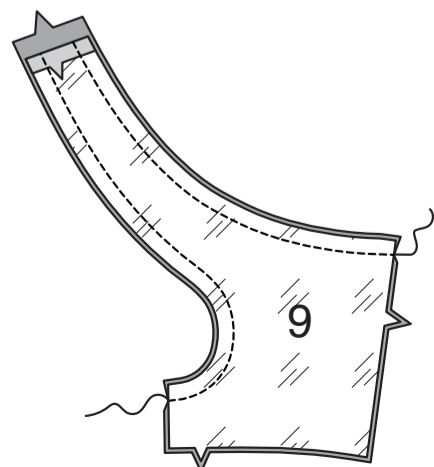
Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge von GUMMIFÜHRUNG FÜR VORDERTEIL (13) zu. Übertragen Sie die Markierungen.

Stecken Sie jedes Gummiband auf der Futterseite der Naht an den seitlichen Schulter- und Unterarmkanten fest und platzieren Sie das Gummiband innerhalb der Nahtzugabe nahe der Naht. Nähen Sie entlang der Mitte des Gummibandes durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.



Bügeln Sie unter die Nahtzugabe an den Schulterkanten des FUTTERS DES RÜCKW. OBERTEILS (9).

Stecken Sie das Futter RECHTS AUF RECHTS auf das rückw. Oberteil, sodass die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie den hinteren Halsausschnitt und die Unterarmnähte, lassen Sie dabei die Seitennähte, die hintere Mitte und die Schulterkanten offen.

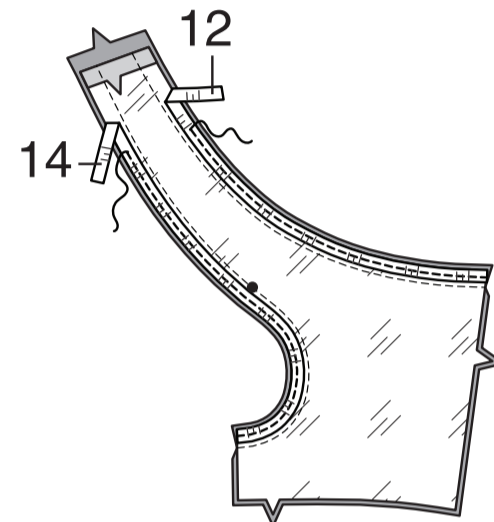


Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge von GUMMIFÜHRUNG FÜR HALSAUSSCHNITT (12) zu. Übertragen Sie die Markierungen.

Stecken Sie jedes Gummiband auf der Futterseite der Naht an der hinteren Kante des Halses fest, wobei die Markierungen übereinstimmen und das Gummiband innerhalb der Nahtzugabe nahe der Naht platziert wird. Nähen Sie entlang der Mitte des Gummibandes durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

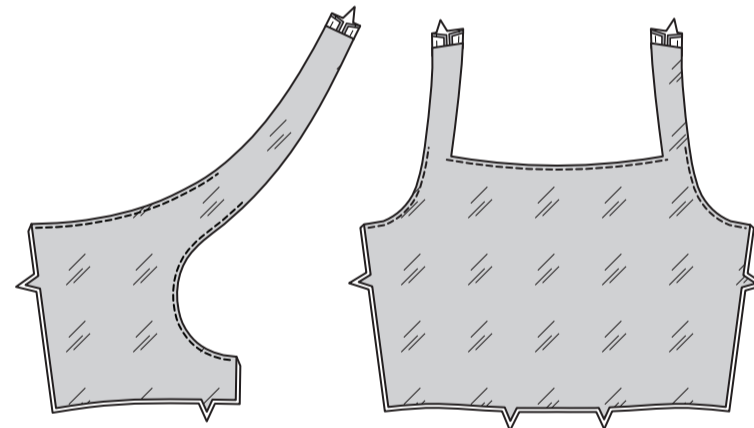
Schneiden Sie zwei Stücke Gummiband in der Länge von GUMMIFÜHRUNG FÜR RÜCKENTEIL (14) zu. Übertragen Sie die Markierungen.

Stecken Sie jedes Gummiband auf der Futterseite der Naht an der seitlichen Rückenschulter und den Rückenkanten fest und das Gummiband innerhalb der Nahtzugabe nahe der Naht platziert wird. Nähen Sie entlang der Mitte des Gummibandes durch alle Dicken, wobei Sie das Gummiband beim Nähen dehnen.

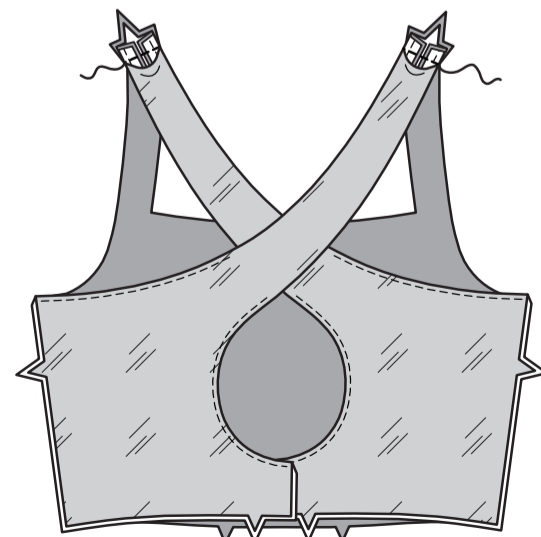


Drehen Sie die vord. und rückw. Oberteile RECHTS nach außen. Bügeln Sie.

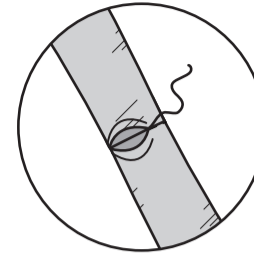
STEPHEN Sie die Oberteilfutterteile so weit wie möglich UNTER.



Stecken Sie das rückw. Oberteil RECHTS AUF RECHTS auf das vord. Oberteil an den Schulternähten und kreuzen Sie die Rückenteile wie gezeigt. Nähen Sie, lassen Sie dabei die gebügelten Futterkanten frei. Beschneiden Sie die Naht.

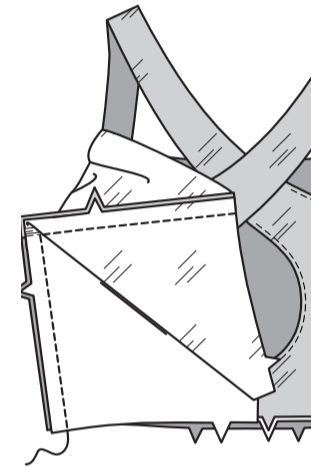


SÄUMEN Sie die Schulterkanten des Oberteils zusammen.



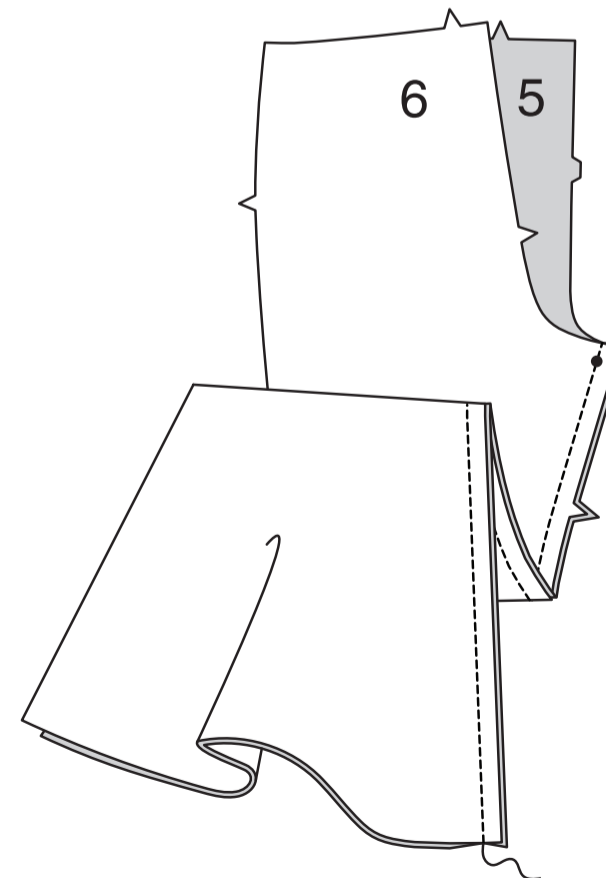
Öffnen Sie das Futter. Stecken Sie das Oberteil und das Futter an den Seiten zusammen RECHTS AUF RECHTS, wobei die Armausschnittnähte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie Seitennähte mit einem durchgehenden Stich.

Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

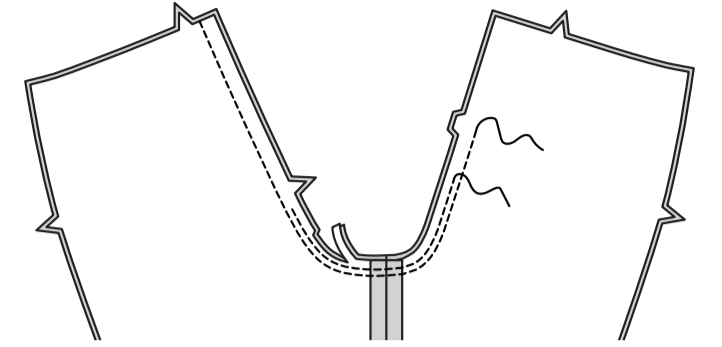


### FÜR ALLE MODELLE WIE FOLGT FORTFAHREN

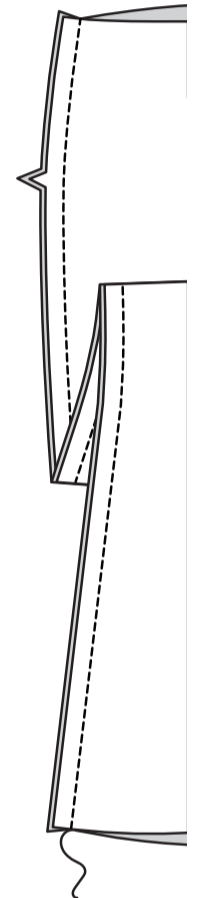
Nähen Sie das HOSEN RÜCKENTEIL (6) und das HOSEN VORDERTEIL (5) an der Beininnenseite zusammen und dehnen Sie das Rückenteil so, dass das Vorderteil zwischen der Oberkante und der Kerbe passt, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen.



Nähen Sie die Schrittnaht, die an der hinteren Kerbe endet. Nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt entlang der Kurve, wie gezeigt. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht.

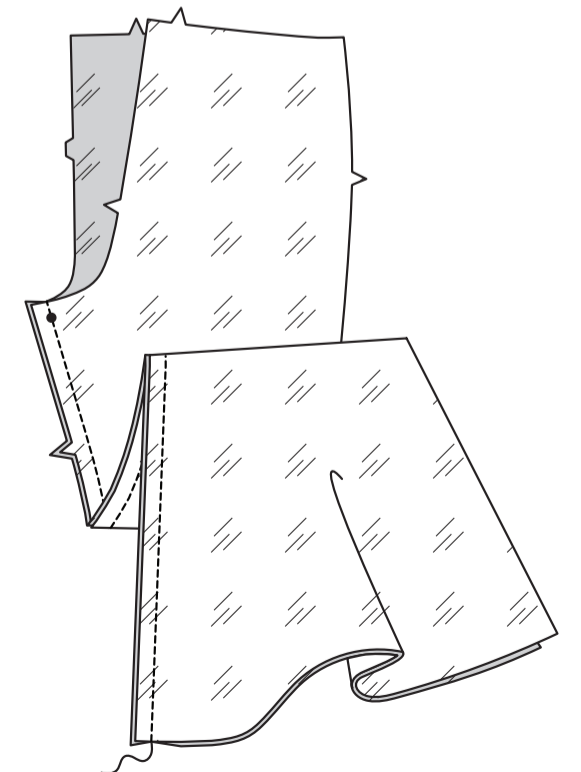


Nähen Sie das Rückenteil und das Vorderteil an den Seiten zusammen.

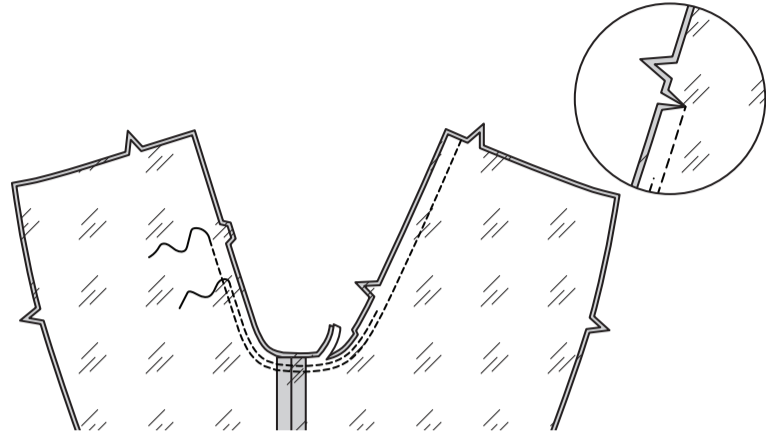


#### Optionales Hosenfutter für Paillettenstoffe.

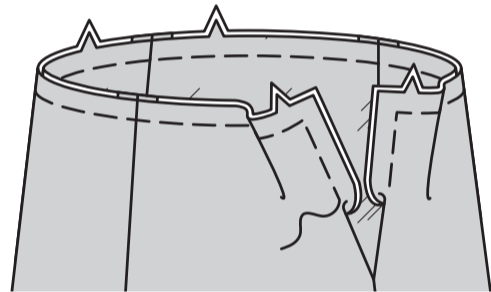
Nähen Sie die FUTTERTEILE des Hosenvorder- und rückenteils an der Beininnenseite zusammen und dehnen Sie das Rückenteil so, dass das Vorderteil zwischen der Oberkante und der Kerbe passt, wobei die kleinen Punkte übereinstimmen.



Nähen Sie die Schrittnaht des Hosenfutters, die an der hinteren Kerbe endet. Nähen Sie erneut 6 mm von der Nahtzugabe entfernt entlang der Kurve, wie gezeigt. Schneiden Sie dicht an der zweiten Naht und an der Kerbe in der hinteren Mittelnaht zu.

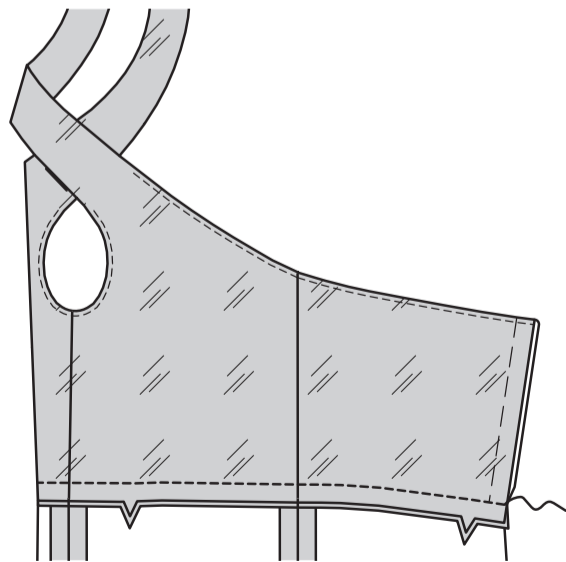


Stecken Sie das Futter an die Hose LINKS AUF LINKS, sodass die Schnittkanten gerade sind. Heften Sie die Obere- und Rückenkonten.

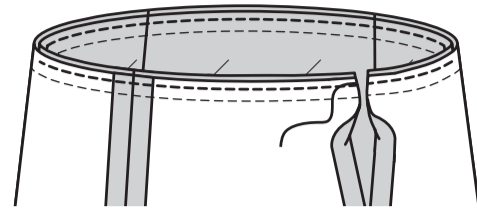


**ALLE MODELLE**

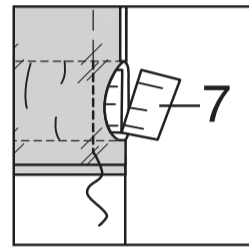
Stecken Sie das Oberteil RECHTS AUF RECHTS auf die obere Kante der Hose, wobei die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten an der hinteren Mitte gerade sind. Nähen Sie entlang der Nahtlinie.



Um einen Tunnel für das Gummiband zu bilden, nähen Sie die Nahtzugaben der Taille 6 mm von der Schnittkante entfernt zusammen und lassen dabei eine Öffnung und halten Sie das Kleidungsstück frei.



Schneiden Sie das Gummiband in der Länge der GUMMIFÜHRUNG FÜR TAILLE (7) zu. Führen Sie das Gummiband durch eine Öffnung im Tunnel, wobei die Nahtzugaben auf der Rückseite übereinstimmen, und nähen Sie über die Enden des Gummibands. Ziehen Sie das Gummiband heraus und beschneiden Sie es dicht an der Naht.



**REISSVERSCHLUSS**

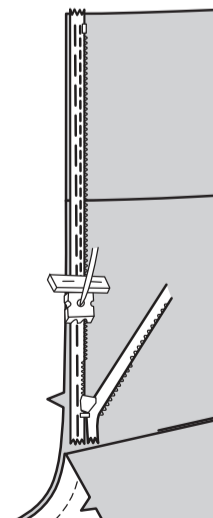
**HINWEIS:** Nähen Sie den unsichtbaren Reißverschluss mit einem unsichtbaren Reißverschlussfuß. Vergewissern Sie sich, bevor Sie beginnen, dass Ihre Nadel mit der Mitte des unsichtbaren Reißverschlussfußes ausgerichtet ist, da Sie sonst Ihre Nadel abbrechen könnten. Wenn die Spulen LINKS von der Schnittkante liegen, verwenden Sie die LINKE Rille, wenn die Spulen RECHTS von der Schnittkante liegen, verwenden Sie die RECHTE Rille.

Öffnen Sie den Reißverschluss und drücken Sie das Band auf der LINKEN Seite flach und rollen Sie die Spulen ab. Drücken Sie die Spulen nicht. (Verwenden Sie eine niedrige Bügeleiseinstellung.)

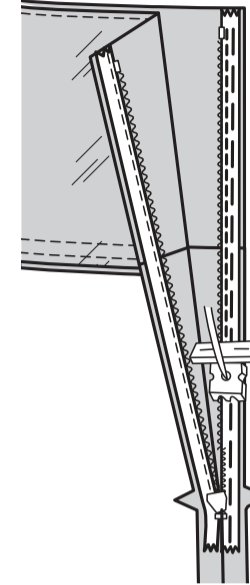
Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die RECHTE Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die RECHTE Seite der Reißverschlussöffnung. Legen Sie die Spule entlang der Nahtlinie, das Band innerhalb der Nahtzugabe und den oberen Anschlag 3 mm unterhalb der Oberkante der hinteren Öffnung, wie gezeigt.

Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der RECHTEN Nut des Fußes über der Spule.

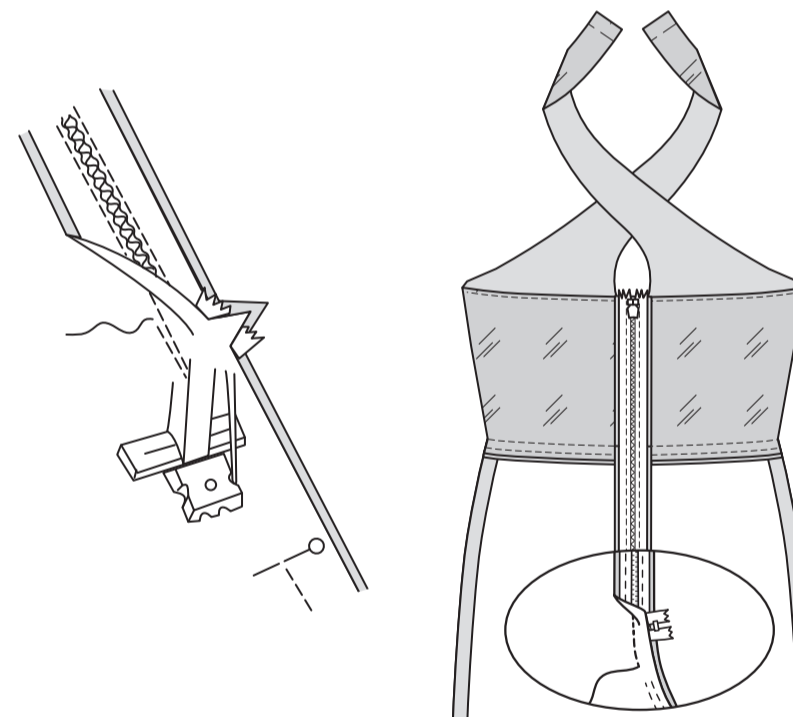
Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.



Stecken Sie die verbleibende Hälfte des Reißverschlusses auf der LINKEN Seite der Reißverschlussöffnung auf die gleiche Weise fest. Achten Sie darauf, dass die oberen Kanten des Kleidungsstücks gleichmäßig sind. Heften Sie mit der Hand entlang der Mitte des Bandes. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß am oberen Ende des Reißverschlusses mit der LINKEN Rille über der Spule. Nähen Sie entlang des Bandes bis zur Kerbe. Steppen Sie mit Rückstichen zur Verstärkung.

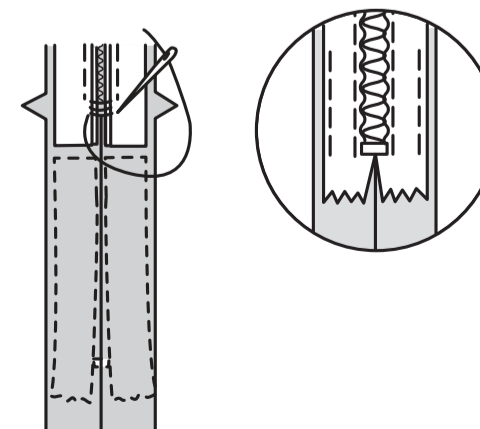


Schließen Sie den Reißverschluss und prüfen Sie, ob er von AUSSEN unsichtbar ist. Ziehen Sie die freien Enden des Reißverschlussbandes von der Nahtzugabe weg. Stecken Sie die verbleibende hintere Mittelnaht unterhalb des Reißverschlusses zusammen. Positionieren Sie den Reißverschlussfuß ganz nach LINKS, sodass die Nadel durch die äußere Kerbe des Fußes nach unten geht. Beginnen Sie mit dem Nähen der Naht 6 mm oberhalb des untersten Stiches und leicht nach LINKS. Nähen Sie den Rest der Naht und schließen Sie dabei an die vorherige Naht an.

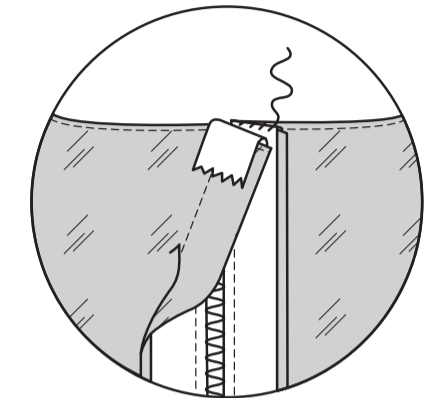


Wenn der Reißverschluss länger als die Öffnung ist, nähen Sie mit einem starken Faden ein paar kleine Stiche über die Enden der Spulen am Ende der Öffnung. Schneiden Sie das untere Ende des Reißverschlussbandes bis auf 1.5 cm an die Handstiche heran ab.

Wenn Sie es bevorzugen, öffnen Sie jede Nahtzugabe am Ende des Reißverschlusses und nähen Sie das Band auf die Nahtzugabe.

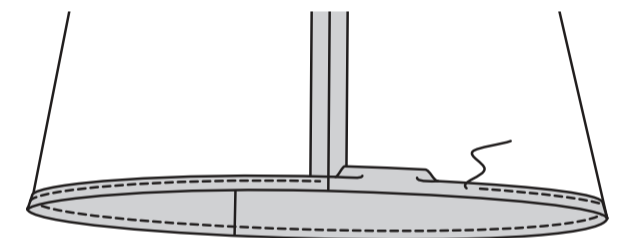


Wenden Sie die oberen Enden des Reißverschlussbandes über die Nahtzugaben. Nähen Sie von Hand an die obere Kante des Rückenteils.



**ABSCHLUSS**

Nähen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante der Hose. Schneiden Sie bei Paillettenstoffen 1.3 cm von der Unterkante des Futters weg. Machen Sie einen **SCHMALEN SAUM** an die untere Kante des Futters.



**MODELL A-** Fädeln Sie die hinteren Kanten des Oberteils durch die Enden der Schnalle. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelt Kante.

Kreuzen Sie die Enden der Träger während des Tragens auf der Vorderseite.

